



<https://biz.li/343l>

32 JAHRE BEIM ROTEN KREUZ - EIN BUND FÜR DIE EWIGKEIT?

Veröffentlicht am 01.08.2024 um 18:06 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

So manch ein Ehepaar könnte da neidisch werden - 32 Jahre Ehe, die Seifenhochzeit. Das erreicht nicht jedes Ehepaar. 2. Vorsitzende des Ortsvereins Isernhagen, seit 41-Jährige alles im Jugendrotkreuz (JRK) Ortsverein (OV) Isernhagen gemacht, das wollte ich auch. Die Dominobahn, die sich durch den ganzen Schulungsraum Isernhagen Dominobahn war, die den Grundstein für ihr anhaltendes Engagement Aber das Rote Kreuz ließ sie seither nicht mehr los. Nach wurde sie im Alter von 16 Jahren zur JRK-Gruppenleiterin Isernhagen eingetreten, in der sie immernoch freie Mitarbeiterin ist. Die Rettungssanitäterin, Erste Hilfe Ausbilderin und, wie sie auch in der Vorstandsarbeit, wie Gratulationen, Jubiläen, Öffentlichkeitsarbeit weiter sehr am Herzen.



Engagement, das verbindet

Nicht nur ein Herz schlägt in ihrer Brust: Ob Rettungsdienst, JRK oder in der Region Hannover, keiner kommt hier zu kurz.

Christian Quade, Referent JRK, ein langjähriger Wegbegleiter von Kapahnke, schwärmt: "Meike ist ein absolutes Rotkreuz-Allround-Talent und ich kann sie meistens für meine Ideen begeistern. Sie unterstützt bei Wettbewerben und kümmert sich dort vorwiegend um den Bereich Erste Hilfe."

Mit dem Roten Kreuz verheiratet

"Ich bin mit dem Roten Kreuz verheiratet", sagt die Ausbilderin für Pflegefachpersonal. Für sie sei das Rote Kreuz eine Familie, in die jeder nach seinen Möglichkeiten und auf seine Art und Weise etwas einbringt. Diese Familie bezieht sich auf den OV und auf die Welt. "Ich werde meinen Besuch 2023 zum Fackellauf in Solferino nie vergessen. Es war so ergreifend, wie tausende Rotkreuzler aus der ganzen Welt jeder mit seiner Fackel die letzten zehn Kilometer bis nach Solferino liefen - so viele Menschen, die für die gleiche Sache eintreten."